

**Bekanntmachung.**

Den 18. Februar 1874

Nachmittags 3 Uhr

Sollen im Auktionslocale des hiesigen Königl. Bezirksgerichts Eingang III part. eine größere Partie verschiedene seidene, Filz- und Stoffhüte, Hülsen, Filzschuhe, Filzbeden, Filzbedel, Filzsohlen und 1 Stellege von Hülsen für ein Schauspieler an den Meistbietenden gegen sofortige Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Leipzig, am 9. Februar 1874.  
Kgl. Handelsgericht im Bezirksgericht.  
v. Fromberg.

**Auction.**

Von dem unterzeichneten Gerichtsamt sollen **Wittwoch den 11. Februar 1874** Vormittags von 9 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr an verschiedene zu einem Nachlasse gehörige Möbel, Betten, Wäsche und dergleichen im Hausgrundstücke Dainstraße Nr. 25, Mittelgebäude 2 Treppen, meistbietend gegen baare Zahlung versteigert werden.

Leipzig, den 4. Februar 1874.  
Königl. Gerichtsamt im Bezirksgericht Leipzig.  
Abtheilung für Vormundschäftssachen.  
Dr. Jerusalem.

**Cigarren-Auction.**

Heute **Wittwoch** und folgende Tage früh 10 Uhr versteigere ich Reichstraße 48 im Hofe bei Fr. Nietsche

100 Kille feine Cigarren,  
600 Flaschen feinen Wein,  
Rum-Essenz u. Grog-Essenz,  
sowie diverse andere Geschenke.

**Joh. Aug. Heber,**  
Auctionator.

**Auction.**

**Donnerstag den 12. Febr. Lederstiefeln f. Damen u. Kinder, Herrenstiefelsetten, Nicolaistr. 31, Blauer Gsch. Gustav Fischer, Auctionator.**

**Auction**

u. Verkauf von Sammetbändern, wollen, Seiden, Weißwaaren und dergl. sehr billig. Nicolaistr. 31, Blauer Gsch.

Sobald erschienen und wird gratis ausgegeben Katalog XVIII Griechische und lateinische Autoren. 1400 Nummern.  
Leipzig, 10 Febr. 1874. **Simmel & Co.,**  
Rosstrasse 7 b.

**Carneval 1874.**

Im Verlag der unterzeichneten Firma erscheint Sonnabend den 14. d.:

**„Fest-Zug-Album“**

enthaltend:  
Abbildung des diesjährigen Carneval-Festzuges  
und „Officielles Zugprogramm“  
in elegantem Umschlag.

Preis incl. Zugprogramm 15  $\pi$ . Zugprogramm apart 2 1/2  $\pi$ .  
Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt und wollen sich gef. melden.  
**Oscar Fürstenau,**  
Grimm, Steinweg 61, Teubner's Haus.

Die unter dem Titel  
„Ein Beitrag zur Leipz. Canalfrage“  
erschienene Broschüre ist gegen frankirte Einzahlung von 5  $\pi$  in Briefmarken vom Verfasser, dem Ingenieur **Gercher** in Lindenau, direct zu beziehen.

Gebäude **Hennicke**  
Hutfabrik Grimma'sche Strasse.

**100 Visitenkarten**  
**Ernst Hauptmann, 15 Ngr.**  
Markt, Durchgang der Kaufhalle.

Alle Druck-Arbeiten liefert schnell u. gut  
Einladungskarten **100**  
Visitenkarten **C. A. Walther,** für 6  $\pi$ .  
Adress-Karten **Kochs Hof,** für 10  $\pi$ .  
Karten für 15  $\pi$ .  
Autographien werden sofort geliefert.

**Italienisch,**

auch mit französischem Vortrag lehrt schnell und gründlich ein Italiener. Gesf. Nr. sub M 696 an die Expedition dieses Blattes.

Buchhaltung, Kaufm. Rechnen u. Correspondenz wird gründl. gelehrt Reichstr. 27, II

**Cours de lecture**

et de conversation française, dirigé par une Française. S'informez: Universitätsstr. 1, III.

Leçons d'allemand à des étrangers par une maîtresse d'allemand. S'adresser: poste restante sub M M. 20.

Englische Conversationstunden  
10  $\pi$  ertheilt eine Engländerin. Adressen C. 300. Expedition dieses Blattes.

**Leipzig-Dresdner Eisenbahn.**



Die auf unsern Bahnhöfen in Leipzig, Riesa, Dresden und Döbeln lagernden alten defecten Schienen und Schienenstücke, ca. 10,000 Etr., sowie ca. 800 Etr. defectes Kleineisenzeug und ca. 2200 Etr. Abfälle von Eisen und anderen Metallen sollen an den Meistbietenden verkauft werden. Die Verkaufsbedingungen und specielles Verzeichniß der Schienen u. sind auf unserm Hauptbureau hier erhältlich und die Offerten verschlossen mit der Aufschrift „Gebot auf alte Schienen und Materialien“ bis 28 Februar o. Abends 6 Uhr an



Leipzig, den 9. Februar 1874.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.  
W. Seyffert. C. A. Gessler.

**Leipziger Cassenverein.**

Die Actionaire des Leipziger Cassenvereins werden hierdurch zur **Achten Generalversammlung** welche am **12. Februar s. v. Vormittag 10 Uhr** im kleinen Saale der hiesigen Buchhändlerbörse abgehalten werden soll, eingeladen.  
Das Versammlungslocal wird um 9 Uhr geöffnet und um 10 Uhr geschlossen.

**Tagesordnung:**

- 1) Vorlage des Geschäftsberichts und Rechnungsabchlusses.
- 2) Beschlußfassung über die zu vertheilende Superdividende.
- 3) Wahl eines Aufsichtsrathsmitglieds für den ausscheidenden Herrn C. G. Reissig. (Der Ausscheidende ist wieder wählbar.)

Leipzig, den 24. Januar 1874.

Der Aufsichtsrath des Leipziger Cassenvereins.  
Wilh. Seyffert, Vorsitzender.

**Leipziger Geschäftsbücher-Fabrik,**

Hainstrasse No. 32.  
Reichhaltiges Lager von Geschäftsbüchern und Comptoirartensilien. Bestellungen auf Extra-Liniaturen werden innerhalb 8 Tagen prompt anseeführt.

**Vorbereitungscursus für Einjährig-Freiwillige.**

Anmeldungen zu dem am 9. März beginnenden reason Cursus erbittet sich **R. Rost,** Brühl No. 16, II. Prospeete gratis.

**Strohut-Fabrik und Bleiche**

21. Universitätsstrasse **Adolphine Wendt** Universitätsstrasse 21.  
Modernisiren, Waschen, Färben, Garniren geir. Strohhüte. Brüss. Hüte auf belg. Art wie neu.

**Neueste Erfindung für Bruchleidende und an Muttervorfall Leidende.**

Dieses neu erfundene und verbesserte Bruchband, welches ohne Feder ist, also nicht zerren noch brechen kann, worüber fast alle Leidende klagen, kann ungenirt beim Schlafen getragen werden, um allem Verhängnißvollen entgegenstehen zu können. Durch immerwährender Tragen kann der Bruch nie hervortreten, die Wundung bleibt dadurch fortwährend geschlossen, die Hauptfache ist also unbedrückt und ohne Zweifel, daß das richtige Tragen eine Heilung oder Verwachsung herbeiführen muß. Durch die besondere Construction der mechanischen F.-lotrie hält dasselbe die schwersten Brüche zurück, es dient für **Reifen, Schenkel, Nabelbrüche u. s. w.,** ist viel dauerhafter als alle anderen Bruchbänder.  
Jedem welcher an diesem Uebel leidet, rathe ich dasselbe anzuschaffen, besonders weil man weiß, was dieses Uebel für schwere Folgen bringen kann.

**Garantierte vollkommene Zurückhaltung, sofortige Binderung der stärksten Muttervorfälle durch den hypogastrischen Gürtel ohne Feder.**

Dieser Gürtel übertrifft alle bis jetzt existirenden dergleichen Instrumente, ist leicht, solid, elastisch, sehr bequem und paßt für alle Taillen, wird über dem Hemd getragen und hält auf vorstreffliche Weise selbst die stärksten Muttervorfälle vollkommen zurück. Jede Dame kann sich denselben selbst anlegen, ohne dadurch belästigt zu werden, gehen, arbeiten und reisen.  
Dieser Apparat wurde wegen seiner Richtigkeit in drei verschiedenen Ausstellungen in **Wien, Sing und Altona** mit den höchsten Auszeichnungen prämiirt.

**Für Schwangere und Fettleibige.**

Die elastische Bauchbinde mit Zug. Dieser Apparat, welchen man nach Belieben verfürzen und verlängern kann, trägt die Schwere des Bauches, erleichtert dadurch die Bewegung des Körpers und verschafft den Personen, welche Gebrauch davon machen, große Erleichterung.  
Erlaube mir darauf aufmerksam zu machen, daß ich sämtliche Bandagen bei mir führe und dieselben nicht mit den unzuverlässigen Sammelbandagen ohne Feder zu vergleichen sind.

**Öffentliche Dankschreiben (Brief-Auszüge.)**

Sehr geehrter Herr Buchholz! Als ich vor 4 Monaten einen hypogastrischen Gürtel von Ihnen für meine Frau kommen ließ und meine Frau denselben 3 Monate getragen hatte, kann sie zu meiner größten Freude wieder die schwersten Arbeiten verrichten und die weitesten Wege gehen und kann den Gürtel jetzt ganz entdrehen. Möge der Höchste Ihnen vergelten, was ich nicht kann für Ihre schnelle Hilfe.  
Rabiau i. Schlesien, den 25. October 1872.

Geehrtester Herr Buchholz! Schicken Sie mir doch freundlichst ein richtiges Bruchband mit Feder, gegen Postvorschuß. Ich habe von verschiedenen Herren gehört, daß Ihre Bandagen eine vortreffliche Binderung sein sollen. In der Hoffnung, daß Sie so bald als möglich meine Bitte erfüllen, zeichnet  
Erbauungsvoll  
Straßburg, den 4. Februar 1873.

Einem geehrten Publicum der Stadt Leipzig und Umgegend zur Nachricht, daß ich am **Sonntag den 14. und Sonntag den 15. Februar** wieder in Leipzig, **Sachhof zum Grünen Baum** am Roßplatz, zu sprechen sein werde, aber bloß an diesen Tagen.  
Achtungsvoll  
**Peter Arnold Bachsch,** Wehgerstraße.

**B. Buchholz, Bandagist aus Greifeld.**

**Schnee-Galloschen** Julius Landsberg.  
7. Petersstrasse 7.

**Masterlager von Parquet-Passböden**  
bei **Jacobi & Gabriel,** Universitätsstraße 4, I.

**Gefangunterricht**

ertheilt, gestützt auf langjährige Erfahrungen u. die besten Empfehlungen, nach vorz. Methode  
Fr. Dr. Flade, Reumarkt 9, III.

**Ein Clavierlehrer**

(früherer Schüler d. hies. Conserv.) ertheilt Kindern, sowie auch im Clavierspiel Vorgerückteren guten Unterricht, schnelle Fortschritte versprechend. Honorar mäßig. Nr. bei Herrn Paul Hossling, Buchhandlung, Wilmühlstraße 42.

**Dr. Zwick,**  
Dorotheenstraße 6, 1 Trepp.,  
Special. für Frauen u. Kinderkrankh.

**Dr. med. Hermsdorf, Specialarzt**  
für Gyn. u. Geschlechtskrankheiten Nicolaistr. 6, 2. Etage.

**Beratung in allen Krankheiten**  
täglich 2-4 Uhr S. A. Weiger, Lehrer der Naturheilkunde. Sternwartenstraße Nr. 15, I.

**W. Bernhardt,**  
Zahnarzt,  
wohnt jetzt  
Gr. Windmühlenstr. 8/9,  
nicht mehr  
Thomaskirchhof.

**Zur Vertilgung allerlei Ungeziefer,**  
als: Motten, Wanzen, Wanzen, Schwaben, Kornwurm und Wurm in den furnirten Möbeln etc. empfiehlt sich für Leipzig und Umgegend **Ludwig Graf,** Kammerjäger. Welche Adresse in niedererliegenden Glodenstraße Nr. 8, Hof 1. Etage links.

**Wohnungs-Veränderung.**

Reinen werthen Kunden und Geschäftsfreunden die Anzeige, daß ich nicht mehr Salzgäßchen 6, sondern **Blücherstraße 13, I. Et.,** wohne.  
**Franz Heubach.**

**Dozentsgedichte,**  
Liedlieder, Polterabendserge, Loose, Briefe etc. werden stets gefertigt Dall. Bäck. 4, II.

**Baupläne**

sowie jede andere architektonische Arbeit fertigt ein Architekt schnell und billig.  
Adressen sub P. A. 300 in der Buchhandlung von Otto Klemm niederzuliegen.

**Firmen**

**F. Schweiger,**  
Gold. Weinfass Neukirchhof 10.

**Damenfrisier Herm. Eckenberg.**

Nr. erbittet Königsplatz 12, Bamberger Hof und Gr. Fleischergasse 18, im Friseurgeschäft.

**Zöpfe**

von 7 1/2  $\pi$  an, Uhr- u. Armhänd., schön gefertigt Colonnadenstr. 2, I

**Zöpfe**

von 10  $\pi$ . Chignons, Uhrkotten, Armhänder etc. eleg. gef. b. **Ernst Schütze,** Friseur, Theat.-Pass.

**Haararbeit**

billigst. Zöpfe von 7 1/2  $\pi$  an werden gefertigt Markt 16 (Café National) II

**Anna Vollrath,** Sternwartenstr. 13, IV.

**Wäsche** für den Carneval werden auf Bestellung gefertigt Schletterstraße 2, 4. Etage.

**Zur Beachtung.**

Tuchhaden, sowie Kleidungsstücke aller Art werden ungetrennt gewaschen und appetirt, ebenso werden Stidereien, Sammet u. s. w. in kürzester Zeit von allen Flecken gereinigt.  
Barfußmühle 2g in der Tuchappretur.

**Wäsche** zum Waschen und Blätten wird angenommen bei billiger und pünktlicher Bedienung. Familien, Herren u. Damen, die solid bearbeitete Wäsche lieben, mögen Adressen unter N. 1 in der Expedition d. Bl. zur Abholung abgeben.  
**Wäsche** wird gut und sauber geplättet Reudnitz, Gemeindefrage 10, I. I.

**Gabeinrichtungen und Reparaturen**

werden prompt ausgeführt durch **Ed. Berg,** Ulrichsstraße 38.  
Jede Tapeziererarbeit u. Reparatur. Gardinen werden sauber gestickt Al. Fleischergasse 6, 1 Tr.